

Beratungsspickzettel

Grenzen der Selbstmedikation bei Schnupfen

Wann sollten Sie den Patienten zum Arzt schicken?



Ist die Ursache offensichtlich oder dem Patienten bekannt?

- bei unbekannter Ursache ärztlich abklären lassen

Dauer der Beschwerden?

- länger als zwei Wochen: Verdacht auf komplizierte Verläufe von Erkältung oder Allergie bzw. andere chronische Ursachen

Symptome?

- Bei isolierten Schnupfenbeschwerden oder starkem Krankheitsgefühl Verdacht auf andere Ursache oder schweren Verlauf. Warnzeichen: einseitig verstopfte Nase, Schmerzen, blutiger Ausfluss mit oder ohne Eiter, Bildung von Krusten (außer bei normalem Erkältungsschnupfen) oder Verformungen der Nase

andere Arzneimittel?

- z.B. tricyclische Antidepressiva, einige Neuroleptika, ACE-Hemmer, ältere Antihistaminika wie Diphenhydramin oder Doxylamin, Methyldopa oder Reserpin; Analgetika-Intoleranz? Achtung: Übergebrauch von abschwellenden Nasensprays